

Jahres- & Finanzbericht 2015

Water for All Deutschland e. V.





Jochem Kersjes, Vorsitzender

Vorwort

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer von Water for All Deutschland e. V.,

als 1984 eine Handvoll Mitarbeiter von Atlas Copco „Water for All“ als Hilfsprojekt ins Leben rief, hätten die wenigsten gedacht, dass es sich zu einer langfristigen und vielbeachteten Initiative mit weltweit über 5000 Mitgliedern entwickeln würde.

Allein in Deutschland haben wir mittlerweile fast 200 Mitglieder, die mit ihren Beiträgen Projekte zur Verbesserung der Wasserversorgung in bedürftigen Regionen der Welt unterstützen. Sauberes Trinkwasser ist ein Menschenrecht, das Atlas Copco aus Überzeugung unterstützt: Auf jeden von den Mitarbeitern für Water for All gespendeten Euro – kurz W4A – legt der Konzern zwei weitere Euro drauf.

Dabei spielt es keine Rolle, ob die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der 15 hierzulande tätigen Atlas Copco Gesellschaften ihren Beitrag über die Gehaltsabrechnung spenden, oder beispielsweise bei sportlichen Veranstaltungen buchstäblich erlaufen. Einen guten Überblick über die vielfältigen W4A-Aktivitäten vermittelt die Internetseite <http://water4all.ngo/>, die ich Ihnen gerne empfehlen möchte.

Hilfe, die ankommt

Stellvertretend für die vielen Einzelaktionen der letzten Zeit will ich die Zusammenarbeit mit der Deutschen Welthungerhilfe hervorheben: Im Dezember 2015 konnten wir dieser Institution einen Betrag von 55.000 Euro zur Verfügung stellen, der für ein innovatives Wasserversorgungsvorhaben in Afrika zielgenau zum Einsatz kommt: Die Welthungerhilfe rüstet einfache Brunnen zu sogenannten Wasserkiosken in den Regionen Makueni und Kitui auf.





Jochem Kersjes, Vorsitzender

Vorwort

Das sind große Sammeltanks für jeweils 30.000 Liter, die vom Brunnenbohrloch aus über Pumpen mit frischem Wasser gespeist werden. Die Besonderheit: Die Pumpen werden nicht mehr von Dieselmotoren angetrieben, sondern von Strom aus Photovoltaiksystemen. „Diese Anlagen sind im Betrieb günstiger als klassische Dieselaggregate und fallen deutlich seltener aus“, versicherte uns Antje Blohm, Vertreterin der Deutschen Welthungerhilfe, bei der Scheck-Übergabe Ende vergangenen Jahres in Essen. So werde den Bewohnern der kenianischen Dürreregionen praktisch jederzeit Zugang zu wertvollem Trinkwasser ermöglicht.

Auch wenn unsere Unterstützung klein erscheinen mag, sie ist sinnvoll und unsere Hilfe kommt an. Natürlich bleibt noch viel zu tun, über die Hälfte der Weltbevölkerung hat nicht annähernd ausreichend Trinkwasser zur Verfügung – und Einflüsse wie Bevölkerungswachstum, Kriege oder der Klimawandel dürften die Ressource Wasser zukünftig weiter verknappen.

Ich meine, das W4A-Engagement ist ein Bestandteil unserer gesellschaftlichen Verantwortung, und derartiges und ähnliches Engagement des Konzerns wurde inzwischen auch mehrfach von unabhängiger Seite gewürdigt: Das Weltwirtschaftsforum in Davos etwa zeichnete Atlas Copco wiederholt aus.

Ich hoffe, Ihr Interesse an unserem Verein geweckt zu haben und würde mich sehr freuen, wenn auch Sie sich, ganz gleich auf welche Weise, mit bei W4A einbringen könnten!

Herzliche Grüße

Ihr Jochem Kersjes





Inhalt

Spenden- und Sponsoringaktionen

- a. Firmenläufe
- b. Firmenevents

Projekte

- a. Malawi – in 2015 abgeschlossenes Projekt
- b. Kenia - aktuelles Projekt seit 2016

Mitglieder

- a. Mitgliederstatistik 2015
- b. W4A-Award

Finanzbericht

- a. Einnahmen & Ausgaben 2015
- b. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung
- c. Verwendung der Spendengelder 2015

Bericht der Kassenprüfer

Organe des Vereins

Schlusswort

Spenden- und Sponsoringaktionen

a. Firmenläufe



Neben einigen anderen Aktionen, hier ein kurzer Überblick über die Firmenläufe, die jedes Jahr eine große Einnahmequelle darstellen.

Beim 5. Essener Firmenlauf waren am 24. Juni 2015 rund 8400 Läufer von 377 Firmen für die 5,1 km lange Strecke gemeldet – davon 60 Kolleginnen und Kollegen von Atlas Copco. Ihre Teilnahme wurde durch Sponsoring-Zusagen ihrer Unternehmen mit 10 EUR/km belohnt. Insgesamt kamen so **3.111 EUR** zu Gunsten „Water for All“ zusammen. Atlas Copco war auch wieder mit einem eigenen Stand vertreten, der als Treffpunkt nach dem Lauf dankbar angenommen wurde.



In Köln gingen am 13. August 2015 beim HRS Business Run insgesamt 102 Atlas Copco Mitarbeiter/-innen an den Start und haben die 5 Kilometer lange Laufstrecke in Dreierteams absolviert. Atlas Copco Energas spendete 5 EUR pro gelaufenem Kilometer an „Water for All“, insgesamt also **2.550 EUR**.



Spenden- und Sponsoringaktionen

a. Firmenläufe



„Rund um den Essener Baldeneysee“ (Marathon und Nordic Walking)

Auch in diesem Jahr nahmen wieder einige Teilnehmer von Atlas Copco am ältesten Marathon-Lauf Deutschlands teil. Zusammen mit den Walking – Kollegen kamen so stolze 1.529 EUR an Sponsorengeldern zusammen.

Allen Teilnehmern bei den Firmenläufen auch auf diesem Wege noch einmal unser herzlichstes Dankeschön!





Spenden- und Sponsoringaktionen

b. Firmenevents

Den jährlich stattfindenden „Weltwassertag“ haben dieses Jahr die Auszubildenden in Eigenregie durchgeführt. Viele Atlas-Copco-Kolleginnen und -Kollegen informierten sich gerne über unsere Vereinsaktivitäten und einige Überzeugte traten sogar dem Verein als Mitglied oder Förderer bei.





Projekte

a. Malawi – abgeschlossenes Projekt in 2015

Nachfolgend die Projekthalte des aktuellen Projekts (WASH) unseres Partners Deutsche Welthungerhilfe – Beschluss der Mitgliederversammlung am 11.12.2013 und Verlängerung per Beschluss am 12.12.2014.

Das „WASH“-Projekt in Zentralmalawi startete im September 2013 und umfasst die Wiederherstellung von Infrastruktur sowie die Förderung von Hygiene und Gesundheit in Grundschulen. Das Projekt wird in 20 Grundschulen im Distrikt Dedza, in der Central Region von Malawi, durchgeführt (**siehe Tabelle 1 unten**). Der Distrikt ist in 19 Schulgebiete unterteilt, die Maßnahmen werden in zwei besonders bedürftigen Schulgebieten umgesetzt: In 10 Schulen in Chimbiya und weiteren 10 Schulen in Chilanga.

Im Zentrum der Maßnahmen stehen die Instandsetzung bzw. der Neubau von Brunnen, der Bau von Latrinen und die Gründung von Gesundheitsclubs an Schulen und in Gemeinden, die sich für die Verbreitung guter Hygienepraktiken einsetzen.

GEBIET	NAMEN DER SCHULEN
Chimbiya-Gebiet	Eliya Chimtengo, Nthulu, Mkumbuka, Kampini, Chitimbe, Chingwenembe, Mphunzi, Chimbiya, Hinda und Chiwaka.
Chilanga-Gebiet	Linga, Mkundi, Mbirima, Mchokera, Kakolo, Kaphuka, Nsapuka, Ntayangoma, Mphika und Mkomba



Projekte

b. Kenia – aktuelles Projekt seit 2016

Nachfolgend die Projekthalte des aktuellen Projekts unseres Partners Deutsche Welthungerhilfe – Beschluss der Mitgliederversammlung am 10.12.2015:

- Instandsetzung defekter Trinkwasseranlagen in den Regionen Makueni und Kitui
- Aufstellung von 30 m³ Plastiktanks zur Wasserspeicherung
- Einrichtung von Wasserkiosken
- Photovoltaik-Systeme als alternative Energiequelle für Wasserpumpen
- Unterstützung von Wasserkomitees zur nachhaltigen Pflege und Reparatur der Systeme
- 8.200 Menschen werden davon profitieren



Mitglieder

a. Mitgliederstatistik

Auch in 2015 konnten wir viele neue Mitglieder und Förderer gewinnen.

Jahr	Eintritte	Austritte	Summe
2015	42	6	190
2014	63	2	146
2013	52	-	83
2012	9	5	36
2011	3	-	27
2010	1	-	24
2009	10	-	23
2008	13	-	13



Mitglieder

b. W4A-Award

Wie bereits in 2014, so wurde auch in 2015 wieder das Engagement der Atlas-Copco-Gesellschaft gewürdigt, die im aktuellen Geschäftsjahr die meisten Mitglieder und Förderer anwerben konnte. Kristina Nyström und Niels van Well nahmen für **Atlas Copco Tools Central Europe** den W4A – Award aus den Händen unseres Vorsitzenden Jochem Kersjes entgegen.

AC Tools hatte mit 19 Neuzugängen seine Mitstreiter eindeutig hinter sich gelassen.

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank!





Finanzbericht

a. Einnahmen & Ausgaben 2015

Einnahmen-Überschussrechnung 2015

Saldo-Vortrag 01.01.2015	3.317,29 €
---------------------------------	-------------------

<i>Freie Rücklage</i>	356,45 €
<i>Projektmittelrücklage</i>	2.960,84 €

A. Einnahmen

I. Beiträge		9.588,04 €
1. Mitglieder AC	9.129,04 €	
2. Mitglieder Externe	459,00 €	
II. Spenden		46.961,41 €
1. AC Mitarbeiter	7.563,54 €	
2. AC Companies	32.709,79 €	
3. Externe	1.385,46 €	
4. Sammel Spenden diverse	5.302,62 €	
III. Zinsen		99,32 €
1. Girokonto	99,32 €	

Summe A. Einnahmen	56.648,77 €
---------------------------	--------------------



Finanzbericht

a. Einnahmen & Ausgaben 2015

B. Ausgaben

I. Gebühren		-227,47 €
1. Bankgebühren	-227,47 €	
II. Spende		-55.000,00 €
1. WHH Projekt 2016 Kenia	-55.000,00 €	
III. Sonst. Kosten		-758,19 €
1. Internetseite water4all.ngo	-85,86 €	
2. Notarkosten Vorstandswechsel	-94,53 €	
3. Vereinssoftware	-577,80 €	

Summe B. Ausgaben	-55.985,66 €
--------------------------	---------------------

Saldo 31.12.2015	3.980,40 €
-------------------------	-------------------

<i>Freie Rücklage</i>	356,45 €
<i>Projektmittlrücklage</i>	3.623,95 €



Finanzbericht

b. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

A. Einnahmen

Die Finanzierung der Projekte erfolgt ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Erlöse aus Aktionen, der Ergebnisabführung des Vereins, Zuwendungen von öffentlichen und privaten Institutionen sowie Zuwendungen von Kooperationspartnern. Eingehende Zahlungen von Mitgliedern des Vereins werden grundsätzlich immer und in voller Höhe als Mitgliedsbeiträge verbucht.

Im Rahmen der „Restcent-Aktion“ können seit November 2010 Mitarbeiter der von der Atlas Copco Business Services HR (Personalabrechnung) betreuten Atlas-Copco-Gesellschaften die Cent-Beträge ihrer Gehaltsauszahlungssumme einbehalten und an Water for All Deutschland e.V. abführen lassen. Herzlichen Dank an Atlas Copco Business Services HR für die reibungslose Abwicklung!

Die Unternehmen im Atlas-Copco-Konzern verdoppeln die jährlich aufgelaufenen Spenden Ihrer Mitarbeiter, wodurch Water for All in 2015 zusätzlich EUR 24.307,44 erhalten hat.

Auch in 2015 hat die Atlas Copco Holding GmbH wieder die Kosten des Vorjahres (Bankgebühren) durch eine entsprechende Spende ausgeglichen.



Finanzbericht

b. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

B. Ausgaben

Da der Vorstand und alle Mitglieder von Water for All Deutschland e.V. ehrenamtlich arbeiten, ist kein Personalaufwand im Berichtszeitraum auszuweisen. Daneben stellen die Atlas-Copco-Gesellschaften dem Vorstand kostenlos die notwendige Infra- und Kommunikationsstruktur zur Verfügung, so dass auch hier kein Aufwand für den Verein anfällt.

Der in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Aufwand in Höhe von EUR 980,66 resultiert aus Bankgebühren der Santander Bank und den Kosten für Vereinssoftware und Notarkosten. Da alle Spenden zu 100 % den Projekten unseres Partners zugeführt werden sollen, hat die Atlas Copco Holding GmbH sich wieder entschlossen, diesen Betrag auszugleichen, indem sie die Summe in 2016 als Spende auf unser Vereinskonto einzahlen wird. Vielen Dank!

In 2015 wurde eine Zahlung in Höhe von EUR 55.000 an die Welthungerhilfe zur Unterstützung des Kenia-Projekts geleistet.



Finanzbericht

b. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Sonstiges

Mit Schreiben vom 18.12.2008 ist Water for All Deutschland e.V. als gemeinnützig anerkannt worden. Der Verein wird unter der Steuernummer 111/5786/2870 beim Finanzamt Essen-Nord/Ost geführt.

Mit Bescheid des Finanzamts Essen-Nord/Ost vom 30.07.2013 ist Water for All Deutschland e.V. von der Körperschaftssteuer gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG befreit.

Risiken auf Projektebene sind nicht existent.

Water for All Deutschland e.V. hat sich entschieden, weiterhin Projekte in Zusammenarbeit mit der Deutschen Welthungerhilfe abzuwickeln. Der verbleibende Überschuss 2015 in Höhe von EUR 3.623,95 wurde gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung am 10.12.2015 der Projektmittlrücklage zugeführt. Die freie Rücklage in Höhe von EUR 356,45 blieb unverändert bestehen.

SPENDENURKUNDE



Jahresspende 2015
Water for All Deutschland e.V.
55.000 EURO

Herzlichen Dank für Ihr großzügiges Engagement beim Einsatz von Solarenergie zur Verbesserung von Wasserversorgung und Hygiene (WASH) in Gemeinden in Makueni/Kenia.

Bonn, im Dezember 2015

Til Wahbaeck
Dr. Til Wahbaeck
Generalsekretär



Deutsche Welthungerhilfe e.V. / Friedrich-Ebert-Straße 1 / 53173 Bonn
Spendenkonto 1115 / Sparkasse KölnBonn / BLZ 370 501 98 / www.welthungerhilfe.de

Finanzbericht

c. Verwendung der Spendengelder 2015

Im Rahmen der Mitgliederversammlung am 10.12.2015 konnte in diesem Jahr ein Scheck in Höhe von 55.000 EUR an die Deutsche Welthungerhilfe überreicht werden.

Antje Blohm nahm den Scheck dankbar entgegen und lobte das herausragende Engagement der Mitglieder und Förderer von Water for All Deutschland e. V. und die Unterstützung von Atlas Copco. Seit 2008 flossen rund 235.000 EUR an die Welthungerhilfe.



Bericht der Kassenprüfer

Wir, die unterzeichnenden Kassenprüfer, haben den vorliegenden Jahresabschluss überprüft und bestätigen, dass dieser die Vermögenssituation als auch die Risiken des Vereins Water for All Deutschland e.V. richtig und vollständig darstellt.

Unstimmigkeiten und Abweichungen von gesetzlichen Vorschriften sind nicht zu verzeichnen.

Essen, 10.03.2016

Ronny Toepke

Florian Eckert

Organe des Vereins

Die Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand.

Water for All Deutschland e.V. ist eingetragen unter Nr. VR 4907 beim Amtsgericht Essen. Der Verein wird vertreten durch den ersten Vorsitzenden und einem weiteren Vorstandsmitglied. Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig.

Folgende Personen sind derzeit als Vorstand im Vereinsregister eingetragen:



Jochem Kersjes (Vorsitzender)



Heinz Igel (stellv. Vorsitzender)



Peter Kamperhoff (Vorstand/Schifführer)



Ina Altenhoff (Vorstand/Schatzmeisterin)

Jahresbericht 2015

Wir, der unterzeichnende Vorstand, bestätigen hiermit, dass der aufgestellte Jahresabschluss die Vermögenssituation des Vereins Water for All Deutschland e.V. richtig und vollständig darstellt. Alle erkennbaren Risiken sind entsprechend berücksichtigt worden.

Essen, 21.03.2016



Jochem Kersjes
1. Vorsitzender



Heinz Igel
2. Vorsitzender



Peter Kamperhoff
Schriftführer



Ina Altenhoff
Schatzmeisterin



Schlusswort

“Sauberes Wasser ist ein Menschenrecht!”

Vor fast genau 6 Jahren hat die Generalversammlung der Vereinten Nationen (UN) anerkannt, dass „*das Recht auf sauberes Trinkwasser und Sanitärversorgung ein Menschenrecht ist, das zentral für den Lebensgenuss und alle Menschenrechte ist*“. Viel ist seitdem geschehen, 91% aller Menschen haben Zugang zu sauberem Wasser. Auch der Ausbau der Sanitärversorgung geht voran, jedoch nur langsam. UNICEF und WHO schätzen, dass heute 68 Prozent der Menschen eine Toilette oder Latrine zur Verfügung haben, im Vergleich zu 54 Prozent 1990.

Allerdings sind die Menschen in den ländlichen Teilen Afrikas und des südlichen Asien die Verlierer dieser Entwicklung. Immer noch sterben täglich 1.000 Kinder an den Folgen von verschmutztem Trinkwasser, Durchfallerkrankungen, fehlenden Latrinen und mangelnder Hygiene.

„Water for All“ hat sich zum Ziel gemacht, diesen Menschen zu helfen. Deshalb ist das Engagement und die Unterstützung unserer Mitglieder und Förderer sowie der Atlas Copco Gesellschaften so wichtig und lobenswert.

Herzlichen Dank für 2015.

Der Vorstand

Water for All wurde 1984 von Atlas Copco Mitarbeitern gegründet. Dank freiwilliger Spenden, verdoppelt durch den Atlas Copco Konzern, konnte die Non-Profit-Organisation bis heute mehr als 1,5 Millionen Menschen zu sauberem Trinkwasser verhelfen.

Mehr unter: water4all.org



